

dérive – Zeitschrift für Stadtforschung
Heft 45: URBANE VERGNÜGUNGEN
Oktober bis Dezember 2011

Urbanes Vergnügen, räumlich fixiert in Form von *Freizeit-, Vergnügungs-, und Lunaparks*, ist seit jeher als Gegenwelt zum urbanen Alltag beschrieben worden und erweist sich doch als immanenter Teil desselben. Der Aufteilung des Tages in Arbeit und Freizeit folgend, verdichtet sich in den Vergnügungsarealen das Sinnbild der Freizeit.

Die permanenten Orte urbaner Vergnügungen sind Teil der Modernisierung des Urbanen im Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert und können auch als Reaktion auf die extreme Verdichtung der Städte gesehen werden.



Das dérive Schwerpunkt-Heft „Urbane Vergnügungen“ untersucht die Rolle des Vergnügens für die Stadt: Die Vergnügungsareale dienen als Referenzpunkte und Impulsgeber für die fortschreitende Eventisierung städtischer Alltagsräume (*Geographien der Faszination* / Heiko Schmid), als Mittel und Strategie der Politik (*Flower Power für Medellín* / Eva Schwab), bilden Anknüpfungspunkte für Städtebau und Regulation urbaner Entwicklung (*Die Welt als Luna Park – Ein Wiedersehen in Coney Island* / André Krammer) und fungieren als Projektionsraum der Imagination (*Schwellenräume der Imagination und des Gespenstischen* / Thomas Ballhausen).

Der Magazinteil des Heftes widmet sich in zwei Beiträgen der amerikanischen Stadtforscherin Jane Jacobs, ihrem Wirken, ihrer Bedeutung für die Entwicklung New Yorks und ihrer Publikationstätigkeit. Anlass ist der 50. Jahrestag des Erscheinens von Jacobs' Buch „The Death and Life of Great American Cities“, dessen Einfluss auf den stadtplanerischen Diskurs kaum überschätzt werden kann. Aktuelles bringt ein Beitrag zum Wegweiserecht in Schweizer Städten und ein Portrait der Imbissbude – österreichisch: Würstelstand – als kommunikatives Element der Stadt. Das Kunstinsert in *dérive* 45 stammt von Karl Heinz Klopff und zeigt Videostills seines kommenden Films *Plan*.

dérive 45 Zeitschriften-Präsentation am 7. Oktober im Planetarium Wien zum Auftakt von *urbanize! Internationales Festival für urbane Erkundungen*, 7. - 16. Oktober 2011, Wien.
www.urbanize.at / www.dérive.at

dérive - Zeitschrift für Stadtforschung
Heft 45: URBANE VERGNÜGUNGEN
Oktober bis Dezember 2011

Erhältlich im gut sortierten Buchhandel oder unter www.dérive.at

Information und Kontakt:

dérive - Zeitschrift für Stadtforschung

Christoph Laimer

Tel.: +43 (0)699 129 146 11 | Mail: presse@derive.at